

KOPERNIKUSSCHULE FREIGERICH

Kooperative Gesamtschule des Main-Kinzig-Kreises mit gymnasialer Oberstufe

Selbstständige Schule

Schule mit Ganztagsangebot und pädagogischer Mittagsbetreuung

Europaschule des Landes Hessen



ANMELDUNGEN für die JAHRGANGSSTUFE 5 erfolgen nur über die ZUSTÄNDIGE GRUNDSCHULE!

ANMELDUNG

☐ Gymnasium ☐ Realschule ☐ Hauptschule Klasse _____
☐ Bläserklasse ☐ Chorklasse Schulj. _____

Schülerin / Schüler

Name, Vorname _____ Geschlecht: ☐ w ☐ m ☐ d
Adresse _____
Geb.-Datum _____ Geburtsort/Land: _____
Bisherige Schule _____

Eltern

Mutter

Vater

Name, Vorname	_____	_____
Straße	_____	_____
PLZ Ort	_____	_____
Telefonnummer	_____	_____
E-Mail	_____	_____
Geschwisterkind	_____ Klasse: _____	

Sorgerecht: ☐ Gemeinsam ☐ Mutter ☐ Vater ☐ Sonstige

Sonstige Kontaktperson

Name, Vorname: _____ Tel.-Nr.: _____
evtl. Adresse _____

In dringenden Fällen erreichbar:

Name, Vorname: _____ Tel.-Nr.: _____

Datum der Anmeldung

Unterschrift der Erziehungsberechtigten

KOPERNIKUSSCHULE FREIGERICHT

Kooperative Gesamtschule des Main-Kinzig-Kreises mit gymnasialer Oberstufe

Selbstständige Schule

Schule mit Ganztagsangebot und pädagogischer Mittagsbetreuung

Europaschule des Landes Hessen



Sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte,
liebe Schülerinnen und Schüler,

in den hessischen Schulen sollen alle Kinder und Jugendliche bestmöglich gefördert werden. Das Erlernen der deutschen Sprache ist dabei von besonderer Bedeutung.

Um Sprachförderung noch gezielter anbieten zu können, ist es wichtig zu wissen, welche Schulen von Schülerinnen und Schülern nichtdeutscher Herkunftssprache besucht werden. Hessen und die übrigen Länder in der Bundesrepublik Deutschland haben ferner gemeinsam vereinbart, das Geburtsland der Schülerinnen und Schüler zu erfragen, das Zuzugsjahr nach Deutschland sowie die Sprachen, die in der Familie überwiegend gesprochen werden.

Bitte füllen Sie diesen Fragebogen aus. Ihre Angaben werden ausschließlich für statistische Zwecke erhoben und nur in anonymisierter Form weitergeleitet und ausgewertet. Rechtsgrundlage ist die im März 2009 in Kraft getretene Verordnung über die Verarbeitung personenbezogener Daten in Schulen und statistischen Erhebungen an Schulen vom 04.02.2009 (Amtsblatt Seite 131).

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit!

Schülerin / Schüler

Name, Vorname:

Frage 1: Über welche Staatsangehörigkeit(en) verfügt die Schülerin/der Schüler?

Staatsang.1:

Staatsang. 2:

Frage 2: In welchem Land wurde die Schülerin/der Schüler geboren?

Geburtsland:

Frage 3: Nur beantworten, wenn die Schülerin/der Schüler nicht in Deutschland geboren ist. **An welchem Tag ist die Schülerin/der Schüler nach Deutschland zugezogen?**

	·		·	
Tag		Monat		Jahr

Frage 4: Welche Sprache sprechen Sie in Ihrer Familie überwiegend?

Familiensprache 1:

Familiensprache 2:

KOPERNIKUSSCHULE FREIGERICH

Kooperative Gesamtschule des Main-Kinzig-Kreises mit gymnasialer Oberstufe

Selbstständige Schule

Schule mit Ganztagsangebot und pädagogischer Mittagsbetreuung

Europaschule des Landes Hessen



Religionszugehörigkeit

Schuljahr:

Schülerin / Schüler

Name, Vorname:

gehört folgender Kirche/Religionsgemeinschaft an: (bitte ankreuzen)

- | | |
|---|---|
| ☐ Evangelische Kirche | ☐ Unitarisch freie Religionsgemeinde |
| ☐ Katholische Kirche | ☐ Jüdische Gemeinde |
| ☐ Altkatholische Kirche | ☐ Ahmadiyya Muslim Jamaat |
| ☐ Syrisch-Orthodoxe Kirche | ☐ DiTiB Hessen (sunnitisch) |
| ☐ Andere Orthodoxe Kirche | ☐ Alevitische Gemeinde Deutschland |
| ☐ Mennonitisch | ☐ Freireligiös |
| ☐ Siebenten-Tags-Adventisten
Religionszugehörigkeit | ☐ sonstige / keine |

Teilnahme Religionsunterricht

- ☐ soll an folgendem Religionsunterricht teilnehmen: ☐ evangelisch
- ☐ nimmt an keinem Religionsunterricht teil und soll den Ethikunterricht besuchen,
(Hierzu bedarf es ggf. einer separaten Abmeldung vom Religionsunterricht.)

Hinweis: Ein Wechsel des Religionsunterrichtes kann in der Regel nur zum Ende eines Schuljahres erfolgen und bedarf einer schriftlichen Erklärung.

**Bitte achten Sie beim Ausfüllen des Formulars auf Vollständigkeit,
bei Unvollständigkeit wird Ihr Kind zwingend in Ethik eingeteilt.**



Ort, Datum

Unterschrift eines Erziehungsberechtigten

Religionszugehörigkeit

KOPERNIKUSSCHULE FREIGERICHT

Kooperative Gesamtschule des Main-Kinzig-Kreises mit gymnasialer Oberstufe

Selbstständige Schule

Schule mit Ganztagsangebot und pädagogischer Mittagsbetreuung

Europaschule des Landes Hessen



Betrifft: Veröffentlichung von Filmaufnahmen, Fotos und anderen personenbezogenen Daten

Sehr geehrte Erziehungsberechtigte,
liebe Schülerinnen und Schüler,

um unser vielfältiges Schulleben in geeignetem Maße zu dokumentieren, wollen wir auch weiterhin Informationen über schulische Ereignisse und Projekte die im Rahmen der pädagogischen Arbeit oder von Schulveranstaltungen entstehen, einer großen Öffentlichkeit durch Fernsehaufnahmen, Zeitungsberichte, schulische Publikationen, Social Media und die Homepage der Schule – www.ksf.de - zugänglich machen.

Neben Klassenfotos kommen hier auch personenbezogene Informationen und Filmaufnahmen/Fotos über Schulausflüge, Schülerfahrten, Schüleraustausche, (Sport-)Wettbewerbe, Unterrichtsprojekte, Theaterveranstaltungen, Konzerte oder den „Tag der Offenen Tür“ in Betracht.

Für die Weitergabe dieser Informationen und von Filmaufnahmen/Fotos ist nach § 2 Abs. 2 Nr. 1-3 HDSG die schriftliche Einwilligung des Betroffenen bzw. seiner Erziehungsberechtigten einzuholen.

Die Einwilligung ist freiwillig. Eine Ablehnung hat keine Nachteile zur Folge. Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft nach § 7 Abs. 2 HDSG widerrufen werden. Des Weiteren kann die Einwilligung unter Bedingungen oder Auflagen erteilt werden.

Spätestens nach Eintritt der Volljährigkeit ist die Einwilligung der Betroffenen selbst einzuholen. Frühestens kann dies nach Vollendung des 14. Lebensjahres und einer ausreichenden Einsichtsfähigkeit des Kindes erfolgen.

Einwilligung

Name der Schülerin / des Schülers:.....Klasse:.....

Ich erkläre mich mit der Erstellung von Fotos und Filmaufnahmen und deren Veröffentlichung auf den Social-Media-Kanälen (@kopernikusschule_offiziell) der Schule und der Homepage (www.ksf.de) der Kopernikusschule Freigericht einverstanden. Auch mein Name und die von mir besuchte Klasse der Schule darf dabei genannt werden.

Bedingungen oder Auflagen:

.....

Unterschrift

.....

Ort, Datum Schüler

.....

Ort, Datum Erziehungsberechtigter

KOPERNIKUSSCHULE FREIGERICHT

Kooperative Gesamtschule des Main-Kinzig-Kreises mit gymnasialer Oberstufe

Selbstständige Schule

Schule mit Ganztagsangebot und pädagogischer Mittagsbetreuung

Europaschule des Landes Hessen



Dokumentation der Masernimmunität für Schülerinnen und Schüler Nachweis gemäß § 20 Absatz 9 Infektionsschutzgesetz (IfSG)

Persönliche Daten der Schülerin/des Schülers

Name, Vorname:	Geburtsdatum:
Adresse:	Klasse:

Für o.g. Person wurde nachfolgende Bescheinigung über einen ausreichenden, den Anforderungen gemäß § 20 Absatz 9 IfSG genügenden Masernschutz vorgelegt:

- ☐ **Nachweis über 2 Masernimpfungen, vorgelegt am _____ über**
 - ☐ Impfausweis (1. Impfung am: _____ 2. Impfung am: _____)
 - ☐ Anlage zum Untersuchungsheft
- ☐ **Ärztliche Bescheinigung, dass eine Immunität gegen Masern vorliegt,**
weshalb kein Impfnachweis erforderlich ist.
- ☐ **Ärztliche Bescheinigung über eine dauerhafte medizinische Kontraindikation,**
aufgrund derer eine Masernschutzimpfung nicht gegeben werden darf.

Für o.g. Person konnte § 20 Absatz 9 IfSG aus folgendem Grund NICHT als erfüllt bewertet werden:

- ☐ Es konnte keiner der oben aufgeführten Nachweise vorgelegt werden.
- ☐ Die vorgelegten Nachweise waren nicht eindeutig.
- ☐ Ein Impfschutz gegen Masern ist erst zu einem späteren Zeitpunkt möglich.

Der Impfausweis wurde im Original geprüft von _____
Name bzw. Kürzel

Freigericht, _____

Stempel der Schule

Christian Leinweber/Schulleiter

KOPERNIKUSSCHULE FREIGERICHT

Kooperative Gesamtschule des Main-Kinzig-Kreises mit gymnasialer Oberstufe

Selbstständige Schule

Schule mit Ganztagsangebot und pädagogischer Mittagsbetreuung

Europaschule des Landes Hessen



Erstellung eines Schülerscheins

Datenschutzrechtliche Einwilligungserklärung in die Verarbeitung und Speicherung von personenbezogenen Daten in der Kopernikusschule Freigericht

Sehr geehrte Erziehungsberechtigte, liebe Schülerinnen und Schüler,

zur Erstellung von Schülerscheinen verarbeiten und speichern wir personenbezogene Daten. Dies geht nur, wenn nach § 2 Abs. 2 Nr. 1-2 HDSG die schriftliche Einwilligung des Betroffenen bzw. seiner Erziehungsberechtigten vorliegt.

Verarbeitung und Speicherung von personenbezogenen Daten für den internen Gebrauch

Unsere Schule fertigt zur Erstellung von Schülerscheinen **Portraitfotos** an. Verarbeitet und gespeichert werden außer dem Foto noch **Name, Vorname, Adresse, Geburtsdatum, Klasse** und eine **interne Schüler ID**, die auch für die Ausgabe der Schulbücher gebraucht wird. Das Foto sowie die personenbezogenen Daten werden ausschließlich für den internen Gebrauch eingeholt und werden **nicht** an Dritte weitergegeben.

Die Rechteeräumung an dem Foto erfolgt ohne Vergütung und umfasst auch das Recht zur Bearbeitung, soweit die Bearbeitung nicht entstellend ist.

Diese Einwilligung kann für die Zukunft jederzeit widerrufen werden. Dabei kann der Widerruf auch nur auf einen Teil der Datenarten oder Fotos bezogen sein. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt. Im Falle des Widerrufs werden entsprechende Daten nicht für den oben genannten Zweck verwendet.

Die Einwilligung ist freiwillig. Eine Ablehnung hat keine Nachteile zur Folge. Es kann bei der Schule auch ein Schülerschein in Papierformat mit eigenem Passbild beantragt werden.

Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft nach § 7 Abs. 2 HDSG widerrufen werden. Des Weiteren kann die Einwilligung unter Bedingungen oder Auflagen erteilt werden.

Spätestens nach Eintritt der Volljährigkeit ist die Einwilligung der Betroffenen selbst einzuholen. Frühestens kann dies nach Vollendung des 14. Lebensjahres und einer ausreichenden Einsichtsfähigkeit des Kindes erfolgen.

Einwilligung für folgende Schülerin / folgenden Schüler

Name, Vorname:.....Klasse:.....

Hiermit willige ich/willigen wir in die Verarbeitung und Speicherung der vorgenannten personenbezogenen Daten sowie in die Anfertigung von Fotos der oben bezeichneten Person durch die Schule zur Erstellung eines Schülerscheins ein. Die Einwilligung gilt für die gesamte Dauer des Schulbesuches an der Kopernikusschule Freigericht.

Unterschrift

.....

Ort, Datum Schüler

.....

Ort, Datum Erziehungsberechtigter

KOPERNIKUSSCHULE FREIGERICHT

Kooperative Gesamtschule des Main-Kinzig-Kreises mit gymnasialer Oberstufe

Selbstständige Schule

Schule mit Ganztagsangebot und pädagogischer Mittagsbetreuung

Europaschule des Landes Hessen



Name des Schülers/der Schülerin: _____

Klasse: _____

Erklärung zur Nutzung der Toilettenchips für die Toilettenanlagen

Hiermit erklären wir, dass wir das Schreiben zur Ausgabe der Toilettenchips gelesen und verstanden haben und dass wir insbesondere mit folgenden Regelungen einverstanden sind und diese befolgen werden:

Für Erziehungsberechtigte:

1. Der Toilettenchip ist ausschließlich für mein Kind personalisiert. Er darf nicht verliehen werden. Mit dem Chip darf mein Kind keinem anderen Kind Zugang zur Toilettenanlage gewähren.
2. Sollte nach der Nutzung des Chips meines Kindes ein Vandalismusschaden oder eine unsachgemäße Nutzung der Toilettenanlage festgestellt werden, wird mein Kind zur Verantwortung gezogen. Vandalismusschäden werden mir in Rechnung gestellt.
3. Bei Verlust des Toilettenchips mache ich unverzüglich Meldung im Sekretariat, der Chip wird für die weitere Nutzung gesperrt. Eine unverzügliche E-Mail an kopernikus-poststelle@schule.mkk.de ist hierfür ausreichend.
4. Der Chip wird meinem Kind bei der Erstaussgabe kostenfrei als Leihgabe überlassen. Bei Verlust wird eine Gebühr von 10,--€ fällig, die ich entrichten muss. Mein Kind erhält dann einen neuen Toilettenchip. Bei Abgang oder Abmeldung von der Schule muss der Toilettenchip zurückgegeben werden.

Ort, Datum

Unterschrift eines Erziehungsberechtigten

Für Schülerinnen und Schüler:

1. Ich hinterlasse die Toilette immer sauber und ordentlich.
2. Verschmutzungen und Vandalismus melde ich sofort im Sekretariat.
3. Der Toilettenchip ist nur für mich. Ich darf ihn nicht ausleihen. Ich muss die Toilettentür immer hinter mir zu machen und darf sie keiner anderen Schülerin/keinem anderen Schüler aufhalten.
4. Sollte ich einen Schaden in der Toilette sehen, gebe ich sofort im Sekretariat Bescheid, damit ich nicht verantwortlich gemacht werde.
5. Wenn ich meinen Chip verliere, melde ich dies sofort im Sekretariat. Ein neuer Chip kostet 10,00 €
6. Wenn ich von der Schule abgehe oder abgemeldet werde, gebe ich meinen Chip wieder zurück.
7. Wenn ich meinen Chip vergessen habe, erhalte ich im Sekretariat einen Ersatzchip gegen Vorlage meines Schülerscheins.

Ort, Datum

Schülerin/Schüler

Nach Ausgabe des Toilettenchips Ablage in der Schülerakte durch den Klassenlehrer